



Energiewende für Hausbesitzer Energiedienstleister informiert am 15. Februar im A10 Center über Hausspeicherlösungen

Strausberg, 07. Februar 2017. Mit der Energie der Sonne Solarstrom produzieren, ihn selbst nutzen und so die Umwelt schützen: Das klingt gut. Rechnet sich das angesichts der Investitionskosten auch? Und welche Rolle spielen moderne Hausspeicherlösungen wie der EQOO von EWE in diesem Zusammenhang? Wie Sonnenspeichersysteme funktionieren und welche Förderungen es gibt erfahren Interessierte in einem Vortrag im EWE KundenCenter im A10 Center Wildau. EWE-Energieexperte André Meier informiert am 15. Februar ausführlich über die Möglichkeiten für Bauherren und Hauseigentümer, bis zu 70 Prozent des jährlichen Strombedarfs durch selbst erzeugte Solarenergie zu decken, damit die Energiewende mitzugestalten und Geld zu sparen. Beginn ist um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Da die Besucherzahl für die Veranstaltung begrenzt ist, bittet das EWE Team um vorherige Anmeldung: telefonisch unter 03375 46801-159, per Mail an kc-wildau@ewe.de, online unter www.ewe.de/veranstaltungen oder direkt im EWE KundenCenter Wildau im A10 Center.

EWE AG

Tirpitzstraße 39
26122 Oldenburg

Brandenburg/Rügen
Hegermühlenstraße 58
15344 Strausberg

Folgen Sie uns auch auf
www.twitter.com/ewe_ag

Ansprechpartnerin für Medien:

Nadine Auras

Tel.: 0 33 41 / 38 - 21 03

Mobil: 01 62 / 1 33 11 44

Mail: nadine.auras@ewe.de

Als innovativer Dienstleister mit regionaler Ausrichtung ist EWE in den Geschäftsbereichen Energie, Telekommunikation und Informationstechnologie aktiv. Die Vereinigung dieser drei Felder unter einem Dach ermöglicht es dem Unternehmen intelligente Energiesysteme zu entwickeln und zu betreiben. Durch eine Reihe von innovativen Produkten für Privat- und Geschäftskunden gestaltet EWE auf diese Weise die Energieversorgung der Zukunft mit größtmöglicher Nachhaltigkeit, Effizienz und Zuverlässigkeit. Mit rund 9.000 Mitarbeitern und acht Milliarden Euro Umsatz im Jahr 2015 gehört EWE zu den großen Energieunternehmen in Deutschland. Das Unternehmen mit Hauptsitz im niedersächsischen Oldenburg befindet sich überwiegend in kommunaler Hand. Es beliefert im Nordwesten Deutschlands, in Brandenburg und auf Rügen sowie international in Teilen Polens und der Türkei über 1,3 Millionen Kunden mit Strom, mehr als 1,7 Mio. Kunden mit Gas sowie über 600.000 Kunden mit Telekommunikationsdienstleistungen. Hierfür betreiben verschiedene Unternehmen des EWE-Konzerns rund 200.000 Kilometer Energie- und Telekommunikationsnetze.